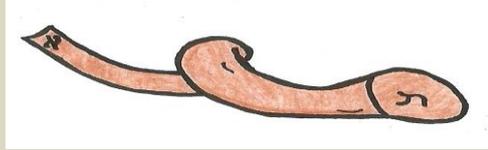


# Newsletter

## Life Destination

Nr.02/2024



Aber die Verständigen werden glänzen wie der Glanz des Himmels,  
und die welche viele zur Gerechtigkeit führten, wie die Sterne immer und ewig.  
Und du Daniel, verbirg die Worte und versiegle das Buch bis auf die Zeit des Endes;  
Es werden viele umherziehen, und die Erkenntnis sich mehren.

Ketubim (Schriften) Tenach Danijel 12,3+4

### Wachsen in der Sohnschaft – Die Frucht der Unterscheidung (2)

<Unterscheidung durch unseren Geist und unser Herz>

Es bieten sich an, den NL 01/2024 nochmal zu lesen, um den Zusammenhang zu verstehen.

Unser menschlicher Geist hat Fähigkeiten, die unserer Seele verwehrt sind. Das bedeutet nicht, dass unsere Seele schlecht ist, nein sie ist ebenfalls einen Teil von Abas Schöpfung, jedoch gegenüber unserem Geist limitiert.

In der griechischen bzw. überhaupt in der Kultur seit ca. 2000 Jahren ist der menschliche Geist ins Hintertreffen geraten. Gleichzeitig ist unsere Seele, hauptsächlich über Wissen, verschiedene Philosophien, Denkmuster, etc. auf einen Platz gehievt worden, den Aba für sie so nie vorgesehen hat.

Im 1. Kor. 2,13 (DBU) lesen wir folgendes:

*Und davon reden wir auch, aber nicht in Worten, wie sie menschliche Weisheit lehrt, sondern in Worten, wie sie der Geist lehrt. Geistlichen Menschen erklären wir geistliche Sachen.*

Was ist ein geistlicher Mensch? Darüber gab und gibt es sicher etliche bis auch kuriose Vorstellungen.

Im Prinzip geht es darum, dass wir durch unseren menschlichen Geist mit dem Ruach in Kontakt sind und von dort gelehrt werden. Wenn jedoch unser Geist gar nicht in seiner Position ist, dann läuft es über die seelische Ebene mit ihren Begrenzungen und mit dem entsprechenden Ergebnis. (Siehe 1.Kor.2 14)

Sicher fragt jetzt der eine oder andere, wie unterscheide ich denn jetzt, wann mein Geist aktiv ist und wann meine Seele. Nun, das ist Erfahrung und Übung. Wenn du es nicht unterscheiden kannst, dann deutet es eben darauf hin, dass dein Geist nicht in der Ordnung bzw. Position ist, wie ursprünglich gedacht. Das kann man natürlich ändern, ist jetzt jedoch kein Thema vom NL.

In Bezug auf Unterscheidung durch unseren Geist (wenn er wach, aktiv und wiederhergestellt ist) ist es relativ einfach nachzuvollziehen. Der Ruach verkündet die Wahrheit von Aba und Yeshua. Er ist keine dritte Person, sondern der Kanal, wie wir

Aba und Yeshua hören können. Geht es um die Deutung und Unterscheidung auf dieser Ebene, werden wir direkt befähigt, einen Sachverhalt geistlich zu beurteilen.

Somit bist du auf dieser Ebene in der Lage, zu unterscheiden und zu beurteilen und frei von einer ungesunden Abhängigkeit von anderen Gläubigen.

Natürlich braucht es Ergänzung, denn niemand hat das ganze Bild. Genau diese Erfahrung werden wir darin machen, wenn wir mit unserem Geist lernen zu unterscheiden. Wir werden nie in eine Position gehoben, uns über jemanden zu erheben bzw. andere in eine ungesunde Abhängigkeit zu uns zu bringen. Bestenfalls kann es eine Ermahnung sein.

Besonders in einer Gemeinschaft, die in den gleichen geistlichen Prinzipien läuft, ist das sehr wertvoll. Darauf gehe ich später beim vierten Thema ein.

Wenn wir unseren Geist trainieren und er uns führen darf, werden wir den Unterschied merken. Wichtig ist dabei, dass unser Geist wiederhergestellt ist. Zum Beispiel frei von Angst und Misstrauen. Das ist natürlich ein Prozess, den wir gemeinsam mit Yeshua gehen können.

Der zweite Bereich: Unterscheiden mit unserem Herz ist ebenfalls ein sehr wichtiger Bereich. Allein zu dem Thema Herz sagt die Bibel unendlich viel. Es gibt sehr viele verschiedene Facetten, wie uns unser Herz helfen kann zu unterscheiden. Dabei müssen wir lernen, kreativ zu denken, wie unser Herz diese Fähigkeit ausübt.

#### (1) Spr. 4, 23 Das Herz als Quelle des Lebens

Wusstest du, dass das Herz viel mehr Signale zum Gehirn sendet als umgekehrt und dass in unserem geistlichen Herzen negative Dinge abgespeichert sein können, die bis zu den Anfängen der Schöpfung zurückgehen können?

Die ursprüngliche Absicht von Aba ist, dass unser Herz zur Quelle des Lebens für uns wird. Deswegen ist es auch unsere Verantwortung, unser Herz zu bewahren. Bewahrung in diesem Sinne bedeutet nicht nur aufzupassen, dass nichts in unser Herz kommt, was diese Fähigkeit, leben zu spenden, blockiert. Sondern, auch das, was schon drin ist und diese Quelle beeinträchtigt und blockiert, durch Yeshua zu entfernen. Solche Blockaden können sehr, sehr alt sein.

Oft ist es so, dass wir die negativen Auswirkungen davon sehen und erleben, jedoch nicht wahrnehmen, dass es aus unserem Herz kommt.

In Bezug auf unser Thema „Unterscheidung“ ist es eben sehr schwierig, mit Blockaden und bitteren Wurzeln im Herz diese Ebene zu erleben. Es kommt dann eben das raus bei uns, was drin ist im Herz.

*(2) Eph 1,18 Er gebe eurem Herzen erleuchtete Augen, damit ihr seht, zu welcher großartigen Hoffnung er euch berufen hat, und damit ihr wisst, wie reich das herrliche Erbe ist, das auf euch, die Heiligen, wartet.*

Etwas auf dieser Ebene zu erfassen und zu unterscheiden, hat eine ganz andere Qualität als die Wissensebene bzw. Verstandesebene. (Seele). Es ist so zuzusagen die Zusammenarbeit vom Ruach zu unserem Geist + unserem Herz. Dort fließen auch sehr viele lebensspendende Emotionen und bringen uns in die Freiheit und Wahrheit von Yeshua. Es ist somit noch viel mehr als nur eine Unterscheidung, sondern eine Überzeugung über diesen Weg durch den Ruach selbst. Du spürst

förmlich die ausgegossene Liebe in deinem geistlichen Herz. (Röm. 5.5) Wenn jemand kommt und das Gegenteil behauptet, brauchst du dich nicht auf Argumentieren und Rechtfertigung einzulassen. Du bist legitim. Aus Unterscheidung wird Gewissheit und aus Gewissheit wird Liebe zu Aba und Yeshua.

Das ist auch die Ebene, wo wir klar unterscheiden können, was gehört zu Yeshuas Bündnisbedingungen und was nicht. Es geschieht auf der Grundlage einer Liebesbeziehung und nicht auf der Grundlage einer Liste, die wir einhalten.

*Sondern das ist der Bund, den ich mit dem Haus Israel nach jenen Tagen schließen werde, spricht YHVH: Ich will mein Gesetz in ihr Innerstes hineinlegen und es auf ihre Herzen schreiben, und ich will ihr Elohim sein, und sie sollen mein Volk sein;*

Jer.31,33

Durch unseren Geist und Herz kann eine gute Frucht entstehen, welche ein Segen für uns.

Klaus

**Links:**

<http://www.el-im.ch>

**Newsletter Archiv :** <http://www.el-im.ch/Gschänkli>

*Hinweis:*

***Wir freuen uns über finanzielle Unterstützung unserer Arbeit!***

*Da wir gemeinnützig sind, können wir Jahresspendenbescheinigungen ausstellen. Dazu müsst ihr als Erstspender uns eure Anschrift und Namen mitteilen.*

*Bankverbindung: Evangelische Bank IBAN: DE66 5206 0410 0008 0233 36 BIC: GENODEF1EK1*

Falls jemand diese Infos von Life Destination nicht mehr möchte: einfach eine Mail an [Life.destination@t-online.de](mailto:Life.destination@t-online.de) Vermerk: Bitte aus dem Verteiler löschen